

LIPPSTADT (DEUTSCHLAND)

06. Februar 2023

HELLA beruft mit Jörg Weisgerber und Stefan van Dalen zwei Führungskräfte aus eigenem Hause in die Geschäftsführung

- Jörg Weisgerber übernimmt zum 1. April von Björn Twiehaus die Leitung des HELLA Elektronikgeschäfts
- Stefan van Dalen tritt ebenfalls zum 1. April als neuer Geschäftsführer Lifecycle Solutions die Nachfolge von Dr. Lea Corzilius an

Der HELLA Gesellschafterausschuss hat beschlossen, Jörg Weisgerber und Stefan van Dalen als neue Mitglieder in die Geschäftsführung der HELLA GmbH & Co. KGaA zu berufen. Jörg Weisgerber wird zum 1. April 2023 die Leitung des weltweiten Elektronikgeschäfts von HELLA übernehmen; Stefan van Dalen wird ebenfalls zum 1. April 2023 neuer Geschäftsführer der Business Group Lifecycle Solutions. Sie folgen auf Björn Twiehaus und Dr. Lea Corzilius, die sich auf eigenen Wunsch und aus persönlichen Gründen vor dem Hintergrund der vertraglich vereinbarten Sonderkündigungsrechte nach Kontrollwechsel im Dezember 2022 mit dem Gesellschafterausschuss auf eine einvernehmliche Aufhebung ihrer Verträge geeinigt hatten.

Jörg Weisgerber (52) und Stefan van Dalen (52) kamen beide bereits 2016 zu HELLA. Jörg Weisgerber war seitdem Mitglied der Geschäftsleitung Elektronik und in der Funktion für das Elektronikgeschäft in Nord- und Südamerika verantwortlich. Davor war der Elektroingenieur rund 20 Jahre bei IEE, einem internationalen Sensorspezialisten, beschäftigt. Seit 2006 leitete er die Entwicklungsabteilung des Unternehmens in den USA; später war er als Präsident für die US-Ländergesellschaft von IEE verantwortlich.

Stefan van Dalen war in unterschiedlichen Führungspositionen bei HELLA tätig – zuletzt leitete er als Executive Manager das internationale Ersatzteil- und Werkstattgeschäft und war Geschäftsleitungsmitglied der Business Group Lifecycle Solutions. Vor seiner Zeit bei HELLA war der Niederländer über 20 Jahre in leitenden Funktionen im Supply Chain Management bei Robert Bosch tätig.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON

Daniel MORFELD
Pressesprecher / Media Relations
+49 (0) 2941 38 7566
daniel.morfeld@forvia.com

HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt / Deutschland
www.hella.com

Dr. Wolfgang Ziebart, Vorsitzender des Gesellschafterausschusses von HELLA: „Wir freuen uns, dass wir die Positionen auf Geschäftsführungsebene mit sehr erfahrenen, hochqualifizierten Führungskräften besetzen konnten. Jörg Weisgerber und Stefan van Dalen werden maßgeblich zur erfolgreichen Weiterentwicklung von HELLA beitragen. Zugleich sind wir Björn Twiehaus und Dr. Lea Corzilius sehr dankbar. Sie haben in den vergangenen Jahren ausgezeichnete Arbeit für HELLA geleistet.“

Michel Favre, CEO von HELLA: „Ich freue mich sehr, dass wir für die Geschäftsführung mit Jörg Weisgerber und Stefan van Dalen zwei Top-Leute aus unseren eigenen Reihen gewinnen konnten. Beide kommen aus dem Bereich, den sie nun verantworten werden. Mit ihrem Erfahrungsschatz und ihrer Branchenexpertise werden sie den Erfolgskurs unseres Elektronikgeschäfts sowie des Bereichs Lifecycle Solutions gemeinsam mit ihren weltweiten Teams fortschreiben.“

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

ÜBER HELLA

HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer, der unter der Dachmarke FORVIA agiert. Innerhalb dieses faktischen Konzerns steht HELLA für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik. Zugleich deckt das Unternehmen mit seiner Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. HELLA ist mit rund 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten weltweit aktiv und hat im Geschäftsjahr 2021/2022 einen Umsatz in Höhe von 6,3 Milliarden Euro erzielt.

ÜBER FORVIA

FORVIA vereint technologische und industrielle Stärken von Faurecia und HELLA, die sich optimal ergänzen. Mit über 300 Industriestandorten und 77 F&E-Zentren, 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 35.000 Ingenieure, in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Business Groups mit 24 Produktlinien und einem starken Portfolio mit über 14.000 Patenten. FORVIA ist bestrebt, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. FORVIA hat sich zum Ziel gesetzt, den Wandel in der Mobilität frühzeitig zu erkennen und in die Tat umzusetzen.